

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 42

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II

Nr. 258 endlich ist wieder ein Zugzwangstück und zwar ein formales Meisterwerk Shinkmans. Die scheinbare Freizügigkeit der Türme läßt den Gedanken an Zugzwang nur schwer aufkommen und doch wirft 1. Df5! gerade dieses Netz aus. Man suche die verschiedenen Entgegnungen auf jeden einzelnen Turmzug und überprüfe daraufhin die musterhafte Konstruktion; besonders beachte man die Entgegnung auf 1... Tc5 und 1... Tc4. Die Mattsetzung ist in diesen beiden Fällen nur möglich, weil der schwarze Verteidigungszug dem eigenen König ein Fluchtfeld raubt. Wir nennen dies Selbstverbau und betrachten dieses strategische Element in den nächsten Aufgaben. Wir wählen dafür Aufgaben aus, bei denen die Häufung des Selbstverbaus den Hauptinhalt bilden, bemerken aber ausdrücklich, daß dieses Element selbst allein, sondern meist in Verbindung mit anderen strategischen Ge-

Redigiert von J. Niggli, Kasernenstraße 21c, Bern

F. LAZARD
Problèmes... 1929



C. G. WATNEY

Good Companion Folder 1920



Dr. C. PLANCK
The Chess Problem



A. I. FINK and IIA TANE

A. J. FINK & O. A. TANE
Good Companion Folder 1920



Gespielt in der 6. Runde des Internationalen Meisterturniers
zu Bled am 30. August 1931.

1. c2—e4 e7—eb
2. d2—d4 d7—d5
3. Sb1—c3 Lf8—b4¹⁾

4. Sg1—e2³⁾ d5×e4
5. a2—a3 Lb4×c3+
6. Se2×c3 f7—f5³⁾

VEREINIGTE TABAKFABRIKEN A.-G. SOLOTHURN.